

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 251.

Dienstag den 26. October

1869.

Königliche Schauspiele.

Abonnements zu den Symphonie-Concerten werden nur noch bis zum 28. d. M. entgegengenommen, von da ab wird die Abonnementsliste definitiv geschlossen.

8396

Intendantur der Kgl. Schauspiele.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. October l. Js. Nachmittags 3 Uhr werden die zur Concursmasse der Wiesbadener Actienbierbrauerei-Gesellschaft an der Sonnenbergerstraße belegenen Immobilien, als:

Nr. des Flächeninhalt.
Stadtb. Mrg. Ath. Sch.

- | | | | | | |
|----|-------|---|----|----|---|
| 1) | 10701 | 2 | 51 | 54 | a) Ein 4stöckiges Bierbrauerei-Gebäude 116' lang 53' tief,
b) ein zweistöckiges Oeconomie-Gebäude 60' lang 21' tief,
c) eine Faskhalle 70' lang 35' tief,
d) ein Kühlschiffbau 60' lang 60' tief,
e) Hofraum; |
| 2) | 3477a | — | 56 | 24 | a) ein 2stöckiges Wohnhaus 54' lang 44' tief,
b) ein 3stöckiges Gebäude, Mälzerei, 51' lang 25' tief,
c) eine 1stöckige Trinkhalle 141' lang 21 1/2' tief,
d) Hofraum; |
| 3) | 3258 | — | 59 | 90 | Acker auf dem „Leberberg“ zwischen der Actienbierbrauerei-Gesellschaft und der Gemarkung Sonnenberg einerseits und Bernhard Untelbach anderseits; |
| 4) | 3476b | 1 | 10 | 22 | Garten bei der Hofraithe zw. der Actienbierbrauerei-Gesellschaft und Aufstöckern; |
| 5) | — | 1 | 38 | 25 | Wiese „unterm Sonnenbergerweg“ zwischen einem Weg und Philipp Reinhard Herz; |
| 6) | 7523 | — | 55 | 57 | Acker „auf dem Leberberg“ zw. der Actienbierbrauerei-Gesellschaft und Heinrich Weil, |

im Ganzen taxirt zu 270,000 fl., an Ort und Stelle zum zweitenmale öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 8. October 1869.

Königl. Amtsgericht IV. 24

Bekanntmachung.

Die bei dem Neubau der höheren Töchter Schule vorkommende Steinhauerarbeit soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten bis zum **Mittwoch den 27. October l. J. Mittags 12 Uhr** verschlossen mit der Aufschrift:

„Submission auf Steinhauerarbeit bei Erbauung der höheren Töchter Schule“

bei dem Unterzeichneten einreichen.

Kostenanschlag und Bedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht offen.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 22. October 1869.

Lanz.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, will Herr Baron von Wulf, Paulinenstraße 5 dahier, allerlei noch brauchbare abgelegte Baugesenstände, als: Flügelthüren, große Zimmerfenster und Vorfenster, Jalousie-Läden, eine Balconthüre mit Glas, einen vollständigen eisernen Balcon mit gewundener eiserner Treppe, einen eisernen Herd, eine Parthie Constructionsseisen, einen eisernen Windfang, eine Parthie gußeiserne Säulen, Ofenröhren, Dachlender, große eiserne Fenster zu Gewächshäusern und sonstiges Eisenwerk etc. gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 23. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8277

Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 29. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr sollen in dem Rathhause dahier die von dem dahier verstorbenen Heinrich Müller aus Kirchhain hinterlassenen Kleidungsstücke etc. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8376

Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 2. November l. Jts., Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt der Vormund des minderjährigen Kindes des verstorbenen Gastwirths Wilhelm Schlidt von hier die zu dem Nachlasse des letzteren gehörigen Mobilien, bestehend in Kommoden, Schränken, Tischen, Stühlen, gutem Weißzeug und Bettwerk, Kleidungsstücken, Glas und Porzellan, Wirthschaftsgeräthen, wobei Wein-, Bier- und Apfelwein-Gläser etc., in dem Gasthause „zum rothen Mann“, Marktstraße No. 19 dahier, gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 25. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8379

Coulin.

Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 28. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden in dem Herzoglichen Holzhof dahier verschiedene abgängige Mobilargegenstände, als: Tische, Stühle, Kommode, Bettstellen, Spiegel, Fenstervorhänge, Bettwerk, abgebrochene Möbelbezüge und dergl., sowie sonstige Gegenstände von Kupfer, Messing, Eisen, Glas etc. gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 22. October 1869.

199

Herzoglich Nassauische Hausverwaltung.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichem Amtsgerichte dahier werden Freitag den 29. October l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:
ein Canape mit sechs Stühlen mit rothem Plüschüberzug, ein runder Tisch versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. October 1869.
385

Der Gerichts-Executor.
Maier.

M o t t o.

Hente Dienstag den 26. October, Vormittags 9 Uhr:
Mobilien-Versteigerung in dem Hause der Frau Bertha Freifrau von La-Roche-Starkenfels, Rheinstraße 16. (S. Tgbl. 249.)

Vormittags 10 Uhr:
Vergebung der Beifuhr des Steinkohlenbedarfs für die Garnison-Anstalten Wiesbaden und Biebrich pro 1870, in dem Geschäftslokale der Königl. Garnison-Verwaltung, Rheinstraße 25. (S. Tgbl. 248.)

Mittags 12 Uhr:
Versteigerung eines untauglich gewordenen Gemeindebullen, in dem Rathhause zu Erbenheim. (S. Tgbl. 247.)

Große Mobilienversteigerung.

Fortsetzung derselben in den Gebäuden der Frau Bertha Freifrau von La-Roche-Starkenfels zu Wiesbaden, Rheinstraße 16. 8298

Blinden-Anstalt.

Mit dem Motto: „Bei Frohsein und Freud', vergiß nicht das Leid“ sind uns heute für unsere Anstalt, als bei der Feier einer Hochzeit gesammelt, 7 fl. = 4 Thlr. zugekommen. Wir sagen für diese freundliche Gabe unsern herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 25. October 1869.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt:
Der Vorsitzende: v. Sager.

13

Gründlicher Klavierunterricht wird von einem tüchtigen Pianisten billig ertheilt. Näheres Expedition. 8372

Griechische und lateinische Stunden zu nehmen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 8274

Ein halber Theaterplatz 1. Rangloge ist für den Winter, auch monatweise, abzugeben. Näh. Exped. 7695

Wiewere ganze und halbe Plätze abzugeben in der 1. Rang-Fremdenloge. Näheres in der Expedition. 7069

1/2 Platz erste Hanggalerie ist sogleich abzugeben. Näh. Exped. 8225

Keine Wein- und Champagnerflaschen zu verk. Adlerstr. 4, 2. St. 8294

Ein Drahtständer ist billig zu verkaufen Nerostraße 27, Hinterh. 8291

Friedrichstraße 4 sind zwei gute Zugpferde zu verkaufen. 9275

Allgemeiner Krankenverein.

Samstag den 30. d. Mts. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr findet unsere alljährige **Abendunterhaltung mit Ball** in dem **Saalbau Merothal** statt, wozu die Mitglieder, sowie Freunde des Vereins hiermit eingeladen werden. Sollte Jemand bei der Circulation der Liste übersehen worden sein, so können bei dem Herrn Schäfer, Director, Goldgasse 1, G. Damer, Häfnergasse 19, G. Karb, Steingasse 12, W. Speth in der Expedition des Tagblatts und des Abends an der Casse Karten zu 24 Kreuzer entgegen genommen werden. 8325

Café Schiller.

8387

Heute von 11 Uhr ab:

Mocc Turtle - Suppe und Leberklös mit Sauerkraut.

Restauration Bretz,

Rirchgasse 8.

Heute Abend: **Ochsenschwanz-Suppe und Kalbs-Ragout au Champignon**, zubereitet vom Koch Bauer. 8375

Goldnes Lamm, Metzgergasse.

Von heute an guten, bürgerlichen Mittagstisch zu 18 und 24 kr., ferner Mainzer Actienbier, über die Straße per Flasche 8 und 9 kr., dasselbe wird auf Verlangen in das Haus gebracht. G. Zimmermann. 8157

Liebig's Fleisch - Extract

n $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Pfund-Töpfen empfiehlt zu den bekannten Preisen

A. Schirmer, Markt 10. 8356

Zu jeder Tagesstunde zu haben: **Grog, Bunich, Kaffee**, geräucherte Blut-, Leber- und Fleischwurst, sowie Fleischmagen und Seroelatwurst, roher und abgekochter Schinken, Häringe, marinirte Häringe, Sardinen, Sardellen, Anchovis, Limburger und Edamer Käse, italienische Brünellen, Mixed-Pickles, alle Sorten Liqueure, Branntwein, in- und ausländische Weine in Flaschen und im Glas, sowie täglich frisches Solpferfleisch bei

Ludwig Trog, Marktstraße 28. 8304

Gute gelbe Kartoffeln . . . per Kumpf 8 kr.

do. rothe do. (Mänschen) " 15

malterweise billiger, empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 8192

Gemücht Brod per Laib . . . 15 kr.

Kornbrod per Laib . . . 14 kr.

8305

bei Ph. Bücher, Neugasse 18.

Geräucherte Leber- und Blutwurst per Pfund 16 kr. bei

W. Nikolei, Steingasse 23. 8351

Erste Qualität fettes Hammelfleisch per Pfund 14 kr. ist zu haben obere Webergasse 37 zur Stadt Frankfurt.

Süßer Apfeltwein bei Karl Müller zu den „Drei Königen“. 8390

Eine vollständige Specereiladen-Einrichtung ist zu verkaufen Mainzerstraße 244 in Dieblich. 8023

Gesang-Unterricht.

Der Unterzeichnete wohnt Langgasse 40, Abler's Privat-Hôtel.

Heinrich Eberius,

8323

Großh. Bad. Hofsänger und Gesanglehrer.

Notiz für musikalische Familien & Institute.

Ein durch jahrelange Praxis erfahrener Klavierlehrer (Schüler des Prof. Th. Kullak in Berlin) mit den vorzüglichsten Empfehlungen über seine Leistungen als Pianist und Lehrer, wünscht noch einige Schüler zur höheren Ausbildung im Klavierspiel in Unterricht zu nehmen. Auch Anfänger werden mit stets gutem und raschem Erfolge unterrichtet. Gefl. Offerten unter W. R. werden in der Exped. erbeten.

8365

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 4,

empfehlte sein Lager in britanniametallenen Kaffee-, Thee- und Milchkannen, sowie lackirten Thee- und Kaffeebrettern in allen Größen. Jede Reparatur an Kannen wird pünktlich besorgt.

8366

Lampenschirme

billigt in
8367

Chr. Limbarth's Buch- und Schreibmaterialienhandlung,
Kranzplatz 2.

Gummischuhe,

acht englische, empfiehlt billigt
8381

Heinrich Schütz,
Langgasse 30 und Häfnergasse 3.

Haarlemer Blumenzwiebeln.

Hyacinthen, verschiedene Sorten und Farben à Stück 6, 10, 12, 15, 18 kr., Tulpen, gefüllte und einfache, Crocos in vielen Farben, Tazetten, Narzissen etc. empfiehlt bei großer Auswahl zu billigsten Preisen

Julius Pratorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26. 7777

Aechten holländischen Tabak

abgelagerte Waare,

per Pfund à 1 fl. 6, 1 fl. 10, 1 fl. 18, 1 fl. 30 und 1 fl. 45 kr. empfiehlt
8357

A. Schirmer, Markt 10.

Feine rothe Kartoffeln

per Centner zu 1 fl. 36 kr., gute weiße per Ctr. zu 1 fl. 28 kr. bei
8025

A. Reipert, Kirchgasse 10.

Gute Kartoffeln

per Kumpf 8 kr.,

im Malter billiger, empfiehlt

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 8145

Lammfleisch

6962

erster Qualität per Pfund 12 kr. ist fortwährend zu haben bei

Seligm. Baum, Goldgasse 8. 6962

Wellritzstraße 20 ist dörres buchenes Scheitholz in jedem Quantum zu haben.

8151

Ia. Schmelzbutter,

in Kibeln von circa 25 Pfund, sowie im Anbruch empfiehlt billigst

8355

A. Schirmer, Markt 10.

Moos, gefärbtes und ungefärbtes, sowie Immortellenblumen in Drigh-
nalbunden, gelbe à 20 fr., feuerrothe à 22 fr., weiße à 36 fr.
für Kränze empfiehlt

7776

Julius Prätorius,

Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum, meinen seitherigen Kunden insbesondere, beehre ich mich anzuzeigen, daß ich **Michelsberg No. 4** einen Laden eröffnet habe und empfehle **wollene Artikel** jeder Art, ferner Hausmacher- und feine Reinwand, Doppeltuch, Shirting, Futter und halbleinenes Bettzeug in schöner Auswahl bei billigen Preisen. Bestellungen für Stick- und Näharbeiten werden bestens angefertigt. Ich bitte um zahlreichen Zuspruch unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung. Hochachtungsvoll

M. Jörg, Michelsberg 4. 8321

Geschäfts-Eröffnung & =Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein **Putz-Geschäft** in dem Hause des Herrn Bernhardt, **Michelsberg No. 5**, eröffnet habe und empfehle eine große Auswahl neuester Filzhüte, fertige Sammtbarrets, Pariser Blumen, Federn, Bänder, Spitzen, Schleier, Gaze, Glacé und Weißzeug-Garnituren zu allen Preisen, sowie Pariser Modellhüte. Bestellungen werden auf's Geschmackvollste angefertigt und sichere ich reelle und prompte Bedienung zu.

8057

Mina Volk.

Steinerne Wasserleitungsröhren von jeder Weite und steinerne Ständer mit Deckel von jeder Größe bei

Häfner Mollath, Michelsberg 19. 8343

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden **Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher, alte Metalle, gebrauchte Möbel** und getragene Kleider fortwährend angel. und auf Verlangen frei in den Häusern abgeholt. 8354

Eine gute **Kommode** ist zu verkaufen Adlerstraße 33 im Hinterhaus. 8363

Ein neuer **Stehpult** ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen Markt 10. 8356

Ein **Civilrod** und ein **Militärrod** sind billig zu verkaufen durch Schneider Kröl, Webergasse 48. 8380

Ein gangbares **Spezerei-Geschäft** ist unter günstigen Bedingungen abzugeben. Näheres in der Exp. 8314

Ein kleiner **Ofen** nebst Rohr ist billig zu verl. Näh. Metzgergasse 20. 8319

Ein **Plattofen** ist zu verkaufen Metzgergasse 36. 8371

Pferdemist, nicht zu kurz, wird gekauft. Näh. Exped. 8179

Michelsberg 19 sind **Rochbirnen** zu haben. 8344

Zu verkaufen: Ein runder, massiver, nußbaumener Tisch, eine große Kommode, ein kleines, wachsaes, schwarzes, englisches Windhundchen. Näheres ist der Exped. 8326

Ein neuer schöner **Kannik** ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 8046

Zum Wiener, fl. Burgstraße 12.

Neue Sendung Wiener Herren- und Damen-Stiefeln mit Doppelfohlen zu sehr billigen Preisen. 7842

Englische Teppiche.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe die noch auf Lager habenden Teppiche zu billigsten Preisen.

Adolph Sabel, Cölnischer Hof. 302

Wollene Waaren,

als: Unterjäckchen für Herrn und Damen, Seelenwärmer, Kapuzen, Kinderjäckchen in weiß und farbig, alle Arten Handschuhe, Pulswärmer, Herrn-, Damen- und Kinderstrümpfe, Kinderkleidchen, Echarpes und Halstücher.

Strickwolle in aller Farben und Qualitäten, sowie alle Arten Futterzeuge empfiehlt zu den billigsten Preisen

8042

L. Birnbaum, geb. Nathan, Michelsberg 3.

„Adolphshöhe“.

Feinsten Weinessig unsrer Fabrik (vormals C. Prinz, Hoflieferant), für dessen Haltbarkeit zum Einmachen garantirt wird, empfehlen

6560

Schneider & Prinz.

Salon-Kohlen

anerkannt vorzüglichster Qualität, empfiehlt

G. D. Linnenkohl.

Brennholz-Lager

von

K. Schmitt.

Erste Qualität trockenes Buchenscheitholz, Kiefernholz und Zimmerhäne, zum Anzünden, billigt in jedem beliebigen Quantum zu haben

No. 11 Friedrichstraße No. 11.

6193

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie

5748

W. Gail, Zimmermeister, Dogheimerstraße 29a.

Bonner Cement und Brohler Traß

703

bei **Jos. Berberich.**

Kammerjäger Mandt

wohnt Conisenplatz 7 im Seitenbau. Derselbe em-

pfeht sich im Vertilgen allen Ungeziefers.

586

Dogheimerstraße 26 sind Kommoden, Waschtische und Schränkchen, lackirte und polirte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brand-

listen 2c. zu verkaufen.

3

Friedrichstraße 30 eine St. sind Kartoffeln per Rpf. 8 kr. zu haben. 8147

Verschiedene Sorten gute Kartoffeln sind zu haben Herrnmühlgasse 2. 8193

Zur Abnahme von Kölner Dombau-Losen pro 1869 zu 1 Thlr.
pro Stück empfiehlt sich: **W. Speth**, Langgasse 27 in Wiesbaden. 1180

Wilh. Heus, Schreinermeister, Römerberg 5, empfiehlt sich im Anfertigen aller Art von Schreinerarbeiten. 7768

Nerostraße 16 im Hinterhaus sind ovale Tische zu verkaufen. 5333

Taunusstraße 51 im 2. St. wird ein großer Stehspiegel gesucht. 8328

Frankfurt, 23. Oct. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 156. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 19432 4000 fl. und 100,000 Prämie, Nr. 9937 4000 fl., Nr. 9605, 526 und 13573 je 1000 fl., Nr. 9002, 2609, 23993 und 11127 je 300 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 23. October.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien) . . .	337,78	337,34	336,45	337,17
Thermometer (Réaumur) . . .	0,4	6,0	4,0	8,46
Dampfspannung (Pariser Linien) . . .	2,02	2,80	2,63	2,48
Relative Feuchtigkeit (Procente) . . .	97,1	82,1	92,3	90,50
Windrichtung . . .	N.N.O.	N.N.O.	N.N.O.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit ⁿ . . .		2" 2"		

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

1869. 24. October.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien) . . .	335,47	334,36	331,48	334,77
Thermometer (Réaumur) . . .	3,0	5,0	6,4	4,80
Dampfspannung (Pariser Linien) . . .	2,29	3,00	2,91	2,73
Relative Feuchtigkeit (Procente) . . .	87,8	96,5	83,0	89,10
Windrichtung . . .	N.N.O.	N.N.O.	N.N.O.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit ⁿ . . .		4"		

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist Sonntags, Montags, Mittwochs und
Freitags von Vormittags 11 bis Nach-
mittags 4 Uhr geöffnet.

Das Cosmorama
im großen Casino-Saale ist täglich geöffnet.

Heute Dienstag den 26. October.

**Controlversammlung des Stadt-
kreises Wiesbaden.**

Vormittags 9 Uhr: für Diejenigen, deren
Vatersnamen mit den Buchstaben A bis
incl. G anfängt;

Nachmittags 3 Uhr: für Diejenigen, deren
Vatersnamen mit den Buchstaben H bis
incl. O anfängt,
in dem Hofe der Infanterie-Caserne.

Kursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 3 Uhr: Militärmusik.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Gesang.

Local-Gewerbeverein.
Nachmittags 5 Uhr: Modellschule, kleine
Schwalbacherstraße 2a.

Königliche Schauspiele.
Heute Dienstag: Eine Parthie Piquet.
Hierauf: Zum Erstenmale: Pensionat.
Zum Schluß: Ein Berliner in Wien.

Frankfurt, 23. October.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 49	— 51	kr.
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 " 54	— 56	"
20 Fres.-Stücke . . .	9 " 29 1/2	— 30 1/2	"
Russ. Imperiales . . .	9 " 50	— 52	"
Preuß. Friedr. d'or . . .	9 " 58	— 59	"
Dulaten	5 " 37	— 39	"
Engl. Sovereigns . . .	11 " 55	— 59	"
Preuß. Cassenscheine 1 " .	44 7/8	— 45 1/8	"
Dollars in Gold . . .	2 " 28	— 29	"

Wechsel-Course.

Amsterdam 99 3/4 G.
Berlin 104 7/8 G.
Coln 104 7/8 G.
Hamburg 88 1/4 G.
Leipzig 105 B.
London 119 3/8 1/4 b.
Paris 95 1/8 B.
Wien 96 1/2 G.
Disconto 4 % G.

(Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (I. Beilage zu No. 251) 26. October 1869.

Cosmorama,

die interessanteste Sehenswürdigkeit in Wiesbaden, geöffnet von Morgens bis Abends 10 Uhr, ist vom 15. November ab in Frankfurt a. M. 573

Missionsstunde.

Am Mittwoch den 27. d. Mts. Abends 6 Uhr wird in dem hiesigen Rathhaus-Saale durch den Missionsprediger Strobel eine Missionsstunde gehalten werden, zu der die Freunde der Mission hiermit eingeladen werden.

Der Vorstand des Missionsvereins zu Wiesbaden. 8309

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule. 259

General-Versammlung des Männer = Turn = Vereins

Mittwoch den 27. d. Mts., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Saale der Frau Wittwe Engel.

Tagesordnung:

- 1) Eintheilung der Turnabende in der höheren Bürgerschule.
- 2) Feststellung der Abende für die Gesangriege.
- 3) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Der Frauenverein

Ellenbogengasse No. 15,

empfiehlt seine neu assortirten Winterartikel, als: gestricke Strümpfe und Socken, Halstücher, Röcke, Kinderгамашen, Kinderkleidchen, Schühchen, Jacken etc. in allen Größen und Farben, sodann alle bisher bekannten Artikel in Leinwand und Baumwollstoff, als: Herren-, Frauen- und Kinder-Hemden und Unterhemden etc. Ferner: Bettwäsche, Küchentücher und Schürzen in weiß und farbig, gehäkelte Decken und Schooner in großer Auswahl, sowie auch Moos- und Papiergrabkränze von 12 kr. an bis zu 1 Gulden.

125

Der Vorstand.

Ein halber sehr guter Vorderplatz in der ersten Rangloge ist für das Winter-Abonnement abzugeben. Näh. Exped. 8271

Billiger Klavier-Unterricht wird gesucht. Offerten werden sub. No. 3 der Exped. d. Bl. erbeten. 8299

Neugasse 18 ist ein Erker, passend auf's Land, billig zu verkaufen. 8307

Fr. Riehl, Langgasse 29,

empfiehlt eine schöne Auswahl in Bändern, Blumen, Federn, Spizen, Blonden, Schleiern, Gaze und Gaze-Schleiern, sowie Sammt, Atlas, Taft am Stück (schräg und gerade angeschnitten), Hutfaçons in den neuesten Formen und allen Größen nebst fertigen Hüten zu billigsten Preisen. Das nicht vorrätliche wird nach der neuesten Mode geschmackvoll und rasch angefertigt.

F. A. Schenk,

Corsettenmacher aus Homburg v. d. S.,

macht die ergebenste Anzeige, daß er bis zum 31. October im Badhause zum „goldnen Roß“ anzutreffen ist, wo alle Bestellungen angenommen und auf's Beste besorgt werden und bittet um geneigten Zuspruch. 801

Eine große Auswahl der neuesten Herbst- und Winter-Aleider-Stoffe bringe zu sehr billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Gleichzeitig mache auf eine große Parthie Bett- und Reise-Decken, die unter dem Preise abgebe, aufmerksam.

7736

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Um schnell damit zu räumen verkaufe Schwarz-Seiden-sammtband in 8 verschiedenen Breiten, per Stück 20 Ellen enthaltend, à 18, 24, 36, 42, 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr. bis 2 fl. 48 fr. per Stück.

J. B. Mayer,

7296

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

Bunte rein leinene Taschentücher,

besonders für Schnupfer sehr geeignet, in den neuesten Mustern sind eingetroffen bei

G. W. Winter, 5 Webergasse 5. 8037

Originale und Copien von Zeichnungen aller Art, zu Bunt- und Weißstickereien, Namen, Coutage-Verzierungen zu Damen-Garderoben etc., sind stets vorrätlich und werden nach Wunsch gefertigt Faulbrunnenstraße 10, Bel. Etage rechts.

10981

Eine geübte Friseurin aus einer größeren Kurstadt beabsichtigt hier während einiger Monate Unterricht im Frisiren zu ertheilen und macht sich verbindlich in einem Monat alle Frisuren zu lehren. Preis 6 Thaler. Reflectirende darauf werden gebeten, ihre Adresse gefälligst in der Exped. des Tagblatts niederzulegen.

7796

Schuhlager Kirchgasse 20 empfiehlt fortwährend größte Auswahl Schuhe, Stiefeln, 1. Sorte Gummischuhe und besorgt die Reparatur derselben. 6747

Anzeige.

Ich erlaube mir, ein geehrtes Publikum auf mein nach englischem System selbst fabricirtes **Brod (English Bread)** aufmerksam zu machen. Durch längere Condition in den ersten Bäckereien Englands kenne ich genau die Behandlung. Nicht zu verwechseln mit dem Brod, welches in hiesiger Stadt unter demselben Namen verkauft wird. Den Verkauf habe ich den

Herren **Schirg**, Schillerplatz 2,

" **Schmidt**, Goldgasse 2,

" **Engel**, Tannusstraße 2,

das Brod à 8 kr. übertragen. Achtungsvoll

Biebrich, den 24. October 1869.

Ch. Strack. 8269

Kranke und Gelähmte.

In den schwersten bisher unheilbarsten Krankheitsfällen schafften meine Lohpräparate gleich Linderung resp. Heilung, nur waren die Erfolge nach den Gegenden sehr verschieden. Mit diesen meinen Lohpräparaten und dem Badener Mineralwasser habe ich in letzter Zeit jedoch so großartige Heilungen erreicht, die selbst meine eigenen Erwartungen weit übertreffen. Baden ist der schönste climatische Kurort und allein deshalb schon meine Kur für Brustkranke, Schwindfüchtige, Gelähmte, Hämorrhoidal-, Unterleibs- und geheime Krankheiten, sowie bei schweren Frauenkrankheiten sehr zu empfehlen. Im Winter sind durch meine Kur stets die schwersten Krankheiten geheilt. Auch die von hier aus zu versendenden überall anwendbaren Lohpräparate wirken wunderbar schmerzstillend, beruhigend und gewaltig stärkend, werden daher von den Herren Ärzten, die sich überzeugt, viel verwendet und sind dadurch die bisher unheilbarsten Lähmungen, Wunden u. s. w. in großer Zahl geheilt.

Die Präparate sind direct von hier oder auch von Berlin, Bendlerstraße 22, zu beziehen.

Baden-Baden.

Carl Dittmann. 373

Ich bescheinige hierdurch der Wahrheit gemäß, daß mein Sohn Carl durch den Gebrauch einer Flasche **Voorhof-Geest** sein vor ca. 1 Jahr in Folge einer Krankheit gänzlich verlorenes Haupthaar wieder bekommen hat, weshalb ich diese Essenz als ganz probat bestens empfehlen kann.

Dortmund.

Wwe. Wilh. Belthaus.

Allein-Verkauf pro Flasche 1 Gulden, halbe Flasche $\frac{1}{2}$ Gulden bei:

G. Rach & Cie. in Wiesbaden.

Georg Weber in Biebrich.

36

6 kr. Kastanien 6 kr.
per Pfund, per Pfund,
bei **A. Reipert**, Kirchgasse 10. Ebenso neue holl. Bollhäringe und Sardellen, sowie alle Colonialwaaren billigt. 8011

Krause & Comp. in Nordhausen.

Aechten homöopathischen Gesundheits-Raffee, frische Sendung, bei **J. Haub**, Ecke der Mühl- und Pöfnergasse. 8189

Mehrere gut gearbeitete Kanape sind billig zu verkaufen bei

Jean Stappert, Tapeziter, Louisenstraße 32. 8245

Israelitische Cultus- und Baufonds-Angelegenheiten.

Ungeachtet meiner früheren Ankündigungen über Tage und Stunden, welche ich für Cultus- und Baufonds-Angelegenheiten verwenden kann, wird darauf wenig Rücksicht genommen.

Ich zeige deshalb hiermit an:

- 1) Nur an den jedesmal öffentlich angekündigten Erhebungs-Tagen und Stunden finden Erhebungen und Zahlungen für die israelitischen Cultus- und Baufonds-Cassen statt.
- 2) Für die nächsten Cassengeschäfte wird die Zeit vom 25. bis 30. d. M. und vom 1. bis 6. November ds. Js. Vormittags von 8 bis 12 Uhr in dem Lokale Nr. 11 der Wellritzstraße, eine Stiege hoch, bestimmt.
- 3) Die bis jetzt bestehenden Rückstände sind in dieser Zeit zur Cassa abzuführen.

Wiesbaden, den 23. October 1869.

Der Baufonds- und Cultusrechner. 106

Einladung.

Die Gesellschaft „HARMONIE“ feiert Sonntag den 31. October d. Js. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im Saalbau Schirmer ihr 2. Stiftungsfest. Das sehr reichhaltige Programm desselben wird noch veröffentlicht werden. Karten à 36 kr. sind zu haben bei den Herren: Kaufmann Beaucellier, Marktstraße 11; Kaufmann R. Wallenfels, Langgasse 31; Bäcker F. Schneider, Häfnergasse 9, und Ed. Ridel, Mauritiusplatz 2, sowie Abends an der Cassa zu 48 kr. Damen sind frei.

Wiesbaden, den 23. October 1869.

Der Vorstand. 8278

Geschäfts-Veränderung.

Von heute ab befindet sich meine Werkstätte Wellritzstraße No. 11.

Louis Hammelmann. 8285

Die
Lithographie & Steindruckerei
von
C. Groschwitz

befindet sich von heute an

Faulbrunnenstraße 7.

Wiesbaden, den 12. October 1869.

7741

Kieler Sprotten

ganz frisch eingetroffen bei

C. W. Schmidt,

Goldgasse No. 2.

8293

Fertige Winter-Paletots & Jaquets

in großartiger Auswahl von Double, Ratiné, Eskimo und Tüffel, nach dem neuesten Schnitt und solid gearbeitet, zu erstaunend billigen Preisen empfiehlt

L. Hirsch,

7258

Langgasse 8d, vis-à-vis der Hofapotheke.

P. Peaucellier, Marktstrasse 11,

empfiehlt in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen: **Seelenwärmer** von 25 fr. anfangend, größte Sorte von 45 fr. an, **Caputzen** neuester Art, **Halstücher, Kinderjäckchen** etc.,

Strümpfe, Socken,

gestrickt, von 16 fr. an, **Kinder-Ringel-Strümpfe** von 14 fr. an,

Unterhosen und Unterjacken

in Wolle und Baumwolle, **wollene Unterjacken** für Herren und Damen von 1 fl. anfangend,

Flanell-Herren-Hemden

zu 2 fl. und höher,

warme und Gummi-Schuhe,

lederne **Kinder-Schuhe** zu 21 fr. und höher.

Strickwolle

in neuer Sendung, verschiedene Qualitäten und Farben, empfiehlt zu billigen Preisen

E. Lugenbühl, unterm Urthurm. 7714

Strickwolle

in verschiedenen Qualitäten und Farben,

wollene Waaren,

Kapuzen, Seelenwärmer, Stauchen, Handschuhe, Tücher etc. etc., sowie

C o r s e t t e n

in allen Größen, vorzüglich passend, empfiehlt billigst

Fr. Riehl, Langgasse 29. 8196

Billig und schön

wird **Wäsche** gestickt und auf der Maschine genäht. Bei Anfertigung ganzer **Ausstattungen** wird der Preis noch bedeutend reducirt.

4047

Frau Jörg, Michelsberg 4.

Alle Arten Weißnähereien,

sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit, werden schnell und gut besorgt **Louisen-**
straße 35, Barterre.

7488

Bekarbeiten aller Art werden gefertigt **Rheinstraße 38.**

7278

Ausgesetzt

eine Parthie Wintermäntel (älterer Façons) zur Hälfte des Kostpreises.

7736

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Empfehlung.

Mein Herren-Garderoben-Lager, welches für die bevorstehende Saison auf das reichhaltigste assortirt ist, bringe ich in empfehlende Erinnerung unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

8167

H. Haas,

Webergasse 22.

Mullblousen, Kragen und Stulpen,
Halskrausen, Volants für Röcke, sowie Shirting, Mull
und sämtliche Futterzeuge empfiehlt billigt

8198

Fr. Riehl, Langgasse 29.

Ruhrkohlen,

Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen.

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a. 8280

Ruhrer

7883

Ofen- und Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen
bei **H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.**

6703

Ruhrkohlen, prima Qualität, direct vom Schiff zu beziehen bei
Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 8180

Ruhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden gef. Bestellungen bei Herrn
Bickel, Langgasse 10, entgegengenommen.

J. K. Lembach in Biebrich.

99

Für Wirthe und Deconomen

bringe das Mahlen und Röstern bei meiner Dampfsägemühle wieder in
empfehlende Erinnerung und bitte Bestellungen baldigst an mich gelangen zu
lassen.

W. Gail, Dohheimerstraße 29a. 4989

Kaff, jeden Donnerstag und Freitag frisch gebrannt,

do. hydraulischen, gemahlen à 33 fr. per Centner franco Wiesbaden,

Zussetine in jedem Quantum,

fortwährend zu beziehen bei

J. K. Lembach in Biebrich. 99

Ein großes Kanape, noch sehr gut, zu verk. Wellritzstraße 20.

8121

Häuser-Verkäufe.

Einige solid gebaute gut rentirende Landhäuser, sowie ein gut rentirendes Haus mit Garten, Adolphstraße, Adelheidstraße, Rheinstraße, Louisenstraße, Moritzstraße, Taunusstraße, Emserstraße, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von **F. Baumann**, Marktplatz No. 8. 571

Ein Landhaus in schönster Lage, mit Gemüse- und Blumengarten, sowie den feinsten Obstsorten, ist Bezugs halber billig zu verk. Näh. Exped. 7880

Das Haus Friedrichstraße 20 ist zu verkaufen. Das Nähere bei Dr. W. Vogler, Adolphstraße 1. 8100

Ein Haus in bester Lage, vorzüglich zum Vermiethen an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8153

Zu verpachten: Ein Acker von fast 2 Morgen mit gut bestandenem ewigen Alee und ca. 20 großen Obstbäumen, sowie eine Wiese von fast 1 1/2 Morgen. Näh. Exped. 7993

Lehrstraße 8 im 3ten Stock ist zu verkaufen: ein nußbaumpolirter Zuleg-Sessel, ein Holzkoffer, ein starker Schieblasten, verschließbar, eine Gitarre und Kanarienvögel (Hahnen) per Stück 1 fl. 30 kr. 7927

Große und kleine Komoden, Console, Kleider-, Wasch- und Nachtschränken mit und ohne Marmorplatten, ovale und viereckige Tische, Kinderbettstellen, ovale und viereckige Spiegel in Gold- und Holzrahmen, ein Schreibstuhl u. sind billig zu verkaufen Spiegelgasse Nr. 11. 8317

Für Damen.

Ein Sammt-Mantel, mit sehr schönem Pelz gefüttert und besetzt, ist preiswürdig zu verkaufen Langgasse Nr. 23. S. Sulzberger. 8300

Auch ist daselbst ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Adolphstraße 1 bei Heinrich Wintermeyer sind gute, gelbe Herbst-Kartoffeln, per Centner 1 fl. 24 kr., zu verkaufen. 8112

Verwandten und Freunden die traurige Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, am Samstag Mittag 2 Uhr unsere gute Mutter, Frau Prorektor **Fischer**, von ihren langen Leiden zu erlösen.

Die Beerdigung findet heute Dienstag Mittag 2 Uhr vom Sterbehause, Kirchgasse 20, aus statt. Um stille Theilnahme bitten

8345

Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute u. Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 18. Juli, dem Schneider Adam Deuser von Bierstadt ein S., N. Ludwig Wilhelm. — Am 30. August, der led. Louise Busch von hier eine L., N. Frieda Elisabethe Christiane. — Am 17. Sept., dem h. B. u. Metzger Karl Frenz ein S., N. Karl Theodor. — Am 22. Sept., der led. Karoline Groß von Kunkel ein S., N. Julius. — Am 24. Sept., dem Schuhmacher Johann Barz von Eltville eine L., N. Margarethe Magdalene Theresia. — Am 25. Sept., dem Rentier Louis Eggers aus Altona eine L., N. Alice Elisabeth Anna. — Am 25. Sept., dem h. B. u. Gärtner Wilhelm Kappes eine L., N. Elise Margarethe Johanna. — Am 26. Sept., dem Hülfsarbeiter an der Königl. Hauptkasse Ferdinand Wagner dahier eine L., N. Maria Anna. — Am 27. Sept., dem h. B. u. Schuhmacher Philipp Scherber ein S., N. Franz Johann Karl. — Am 27. Sept., dem h. B. u. Gastwirth Hermann Baum eine L., N. Ida Helene Frieda Auguste. — Am 28. Sept., dem h. B. u. Kaufmann Heinrich Philippi ein S., N. Friedrich Karl Robert. — Am 30. Sept., dem Gastwirth Wilhelm Schülzer dahier eine L., N. Pauline Karoline Sophie Hermine. — Am 8. Oct., dem Schuhmacher Georg Horne von Niedernhausen ein S., N. Georg Philipp. — Am 11. Oct., dem Schuhmacher Lambert Trost von Aurfurt eine L., N. Christiane Elise. — Am 18. Oct., dem Regierungsrath Eduard Flach dahier eine L., N. Margarethe Sophie Marie.

Proclamirt: Der Lüncher Karl Fey von Kesselbach, A. Wehen, und Juliane Germona von Flonheim bei Alzei. — Der verw. Regierungs-Hauptcassen-Assistent Georg Schumann dahier und Wilhelmine Melior von Weilburg. — Der Kellner Friedrich Kramwinkel von Werden a. Ruhr und Elisabeth Schmidt von Darmstadt. — Der h. B. u. Schuhmacher Friedrich Kern und Maria Altenhofen, verw. Kaltwasser, von hier. — Der h. B. u. Tapezireur Friedrich Steinmetz und Sophie Schlink von hier. — Der verw. Gärtner Wilhelm Wagner von Wehen und Maria Agnes Gehringer von Grünberg in Oberhessen. — Der Tagelöhner Daniel Becker von Dohheim und Katharine Schlink von Rambach. — Der Schuhmacher Emil Martin von Waldhausen, A. Weilburg, und Maria Stange von Ubst am Taucher im Königreich Sachsen. — Der Schieferdecker Karl Gilles von Scheuern, A. Nassau, und Dorothea Meister von Michelbach, A. Wehen. — Der Bäcker Peter Joseph Reutershahn von Eltville und Anna Maria Bouffier von Erbach.

Getraut: Am 2. October, der Hauptmann Otto Stritter von Mainz und Marie Geiger von hier. — Am 16. October, der Amtsrichter Karl Stifft von Höchst und Marie Seibert von hier. — Am 17. Oct., der Rentmeister Johann Heinrich Wilhelm Schildknecht von Wallau und Eleonore Stadtfeld von hier. — Am 17. Oct., der Lüncher Philipp Boß von Dohheim und Christiane Wagner von Clarenthal. — Am 17. October, der Schreiner Karl Kniesel dahier und Leontine Engel von hier. — Am 17. Oct., der verw. h. B. u. Wegwärter Christian Bausch und Elisabeth Mai von Elz. — Am 17. October, der Weißbinder Heinrich Ufinger von Oberems. A. Idstein, und Katharine Göß von Rehborn, A. Idstein. — Am 17. October, der h. B. u. Metzger Georg Leicher und Karoline Schlink von hier. — Am 17. Oct., der Diener Jacob Joseph Strudt dahier und Veronica Josephine May von Boppard. — Am 17. Oct., der Tagelöhner Jacob Hahn von Holler und Louise Hilge von Ohren. — Am 17. Oct., der Backsteinmacher Andreas Peuser von Dillhausen und Henriette Deise von hier. — Am 19. Oct., der Kaufmann Karl Matthias Joseph Avenarius von Coblenz und Katharine Mäcker von Vallendar. — Am 19. Oct., der Kreisrichter Theodor Dieffenbach dahier und Antonie Ermen von Hachenburg, wohnhaft dahier. — Am 20. Oct., der verm. h. B. u. Rentier August Ritter dahier, wohnhaft zu Erbenheim, und Emilie Zeis zu Dillenburg.

Gestorben: Am 14. Oct., August, ehl. S. d. h. B. und Tagl. Wilh. Dauer, alt 1 M. 23 J. — Am 14. Oct., Agnese, L. d. led. Schenkamme Kath. Engel von Ortenberg, Kr. Nidda, alt 6 M. 29 J. — Am 15. Oct., der h. B. u. Güterschaffner auf der Eisenbahn Louis Kettenmayer, alt 34 J. 5 M. 8 J. — Am 15. Oct., der Tagl. Johann Scheid von Höhr, A. Montabaur, alt 52 J. — Am 16. Oct., Heinrich Wilh., S. der led. Katharine Burkhard von Cronberg, alt 23 J. — Am 17. Oct., der verw. h. B. u. Deconom Johann Philipp Dörr, alt 76 J. 2 M. 10 J. — Am 17. Oct., der h. B. u. und Schneider Philipp Jacob Trumpler, alt 28 J. 10 M. 5 J. — Am 18. Oct., der h. B. u. Wattenmacher Joh. Friedrich Neuschäfer, alt 59 J. 5 M. 10 J. — Am 18. Octbr., Johanna Philippine Adriane, geb. Schregardus, Ehefrau des Dr. der Medicin Arnold Abeleben aus Maartensdyk in Holland, alt 44 J. 5 M. 28 J. — Am 20. Oct., Sophie, Ehefrau des Hofopticus Karl Kriegsmann dahier, alt 27 J. 3 M. 20 J. — Am 21. Oct., Sara Maubellian Shaw, geb. Cooper aus Dublin, alt 70 J. — Am 21. Oct., Sophie Christine, Ehefr. d. h. B. u. Schlossers Joh. Wilh. Krieger, alt 30 J. — Am 21. Oct., Friedrich von Scherff, Königl. Niederl. Staatsrath u. Gesandter a. D. dahier, alt 80 J. 3 M. 11 J. — Am 21. Oct., Nicolaus v. Korff, Kaiserl. Russ. Obrist von Petersburg, alt 67 J.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(II. Beilage zu No. 251)

26. October 1869.

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs**, Webergasse 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelclavieren u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

Spieldosen und Spielwerke

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Piano- und Musikalien-Lager von **W. & C. Wolff**,
Rheinstraße 17a.

277

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

Auch nehme ich Bestellungen für Klavierstimmer **Stiehl** aus Bierstadt entgegen.

**Reich assortirtes Musikalien-Lager und Verleih-
institut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermiethen.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

August Stappert, Frotteur, Elenbogengasse
No. 8,

empfiehlt sich im Anstreichen, Firnissen und Frottieren der Fußböden bei möglichst billigem Preise. 6995

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel
(Rheinstraße 21 in Wiesbaden)

empfiehlt Stroh- und Rohrstühle aller Art, Polsterstühle, Sessel und Kanapés, Comptoir- und Padenstühle, Tabourets, Kinderessel, Kinderstühle und Fußschemel, eichene Küchenstühle und Treppenstühle u. c. 6336

Glace-Handschuhe

in allen Farben frisch angekommen empfiehlt billigt

Fr. Riehl, Langgasse 29. 8197

Helene Keller, Kleidermacherin, Saalgasse 3. 5638

Einnachständer

verschiedener Größe sind zu haben

Wellritzkstraße 25. 8193

Ein 3 Wochen altes Kind wird in Pflege gegeben. Näheres bei Schlosser
Krieger, Schwalbacherstraße 2e. 8172

Eine junge, gesunde Frau, Mutter ihres ersten Kindes, wünscht noch ein
Kind zu schenken. Näheres zu erfahren Hirschgraben 15. 8275

Ein kleiner Hund, weiß und grau, hat sich am Samstag verlaufen. Um
Rückgabe wird gebeten. Näheres in der Expedition. 8318

Eine Dackshündin, schwarz mit braunen Pfoten und Backen, hat sich am
Samstag Nachmittag verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Hochstätte 16.
Vor Ankauf wird gewarnt. 8342

Verloren

am Freitag den 22. d. Mts. ein goldenes Petschaft mit weißem Stein und
den Buchstaben Dr. H. L. nebst einem goldenen Uhrschlüssel. Dem Ueberbringer
eine gute Belohnung. Näheres in der Expedition. 8246

Verloren am Dienstag ein schwarzer Gürtel mit einer Dybd-Agraffe. Man
bittet um Abgabe gegen gute Belohnung Adelhaidstraße 12, Barierre. 8159

Verloren am 22. im Kurfaal oder zwischen dem Kurfaal und der Kapellen-
straße ein goldenes Bleistift und ein Corallenkrenz. Wer diese Gegen-
stände in Dambachthals-Ecke 2a zurückbringt, erhält eine Belohnung. 8282

Verloren am Sonntag Abend eine goldene Broche von der Gartenstraße
aus durch die Burgstraße bis in die Metzgergasse. Abzugeben Hochstätte 31
gegen Belohnung. 8339

Ein armes Dienstmädchen verlor am Montag Morgen von den Kurfaal-An-
lagen in die Stadt zwei Fünfguldenscheine. Der redliche Finder wird ge-
beten, solche in der Exped. d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 8386

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Näh. Häfnergasse 13. 8195

Ein Mädchen sucht Kunden zum Bügeln. Näh. Kapellenstraße 37. 8283

Ein anständiges Mädchen hat noch einige Tage frei im Weißnähen und
Flicken. Näh. Schulgasse 1, 2 Stiegen hoch. 8273

Eine zu jeder Arbeit willige Frau sucht Beschäftigung. Näheres bei
Gärtner Kraft, Bleichstraße. 8368

Ein Mädchen sucht noch einige Tage Beschäftigung im Kleidermachen. Näh.
Römerberg 21 im Hinterbau. 8370

Kreuzgasse 8 können Mädchen das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. 8377

Mädchen können das Kleidermachen erlernen bei
Geschw. Kunz, Ecke der Markstraße und Metzgergasse 2. 8369

Eine geübte Putzmacherin wird gesucht. Näheres Michelsberg 5. 8330

Ein wohlherzogenes Mädchen von anständigen Eltern kann das Putzmachen
gründlich erlernen. Näheres Michelsberg 5. 8330

Ein Mädchen f. Beschäftigung im Waschen u. Putzen. N. Schulg. 1. 8348

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näheres Schachtstraße 9, 3. Stock. 8349

Eine perfecte Büglerin empfiehlt sich in und außer dem Hause; auch wird
baselbst feine Wasche angenommen. Mühlgasse 13 im Hinterbau. 8298

Taunusstraße 51, zwei Stiegen hoch, wird eine zuverlässige Monatsfrau
gesucht. 8328

Stellen-Gesuche.

Eine tüchtige Köchin sucht baldigst eine Stelle in einem Herrschafts-Hause
oder Privat-Hotel. Näheres Expedition. 8160

Ein Mädchen, welches kochen kann, wird gesucht Langgasse 39. 8165

Dambachthal 2a, 2. Stock, wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 8346

Ein von seiner Herrschaft bestens empfohlenes Dienstmädchen sucht sofort eine Stelle. Näheres Adolphstraße 4, 2 Treppen hoch. 8226

Ein zu aller Handarbeit williges Mädchen wird gesucht. Näheres Saalgasse 14 im Laden. 8265

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Näh. Mehrgasse 33, 4. St. 8244

Gesucht auf 1. November ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht. Näheres Elisabethenstraße 8, zwei Stiegen hoch. 8360

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Goldgasse 8. 8352

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 6 im Vorderhaus, zwei Stiegen hoch. 8359

Eine gewandte, perfekte Köchin gesetzten Alters sucht eine entsprechende Stelle. Näheres Bahnhofstraße 7 im Hinterhaus. 8373

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und nähen kann, sucht auf Mitte November eine Stelle. Näheres Expedition. 8286

Ein Mädchen, zu aller Arbeit willig, sucht eine Stelle auf 1. November. Näheres Friedrichstraße 29 eine Stiege hoch. 8315

Ein braves Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres zu erfragen Saalgasse 34. 8310

Ein solides, junges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Kindermädchen oder zur Stütze der Hausfrau. Näheres Steingasse 10 im Hintergebäude. 8281

Es wird ein lath., reinliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für alle häusliche Arbeiten gesucht. Solche, die hier noch nicht gedient, haben den Vorzug. Näheres Expedition. 8266

Ein sauberes Mädchen, das die Küche versteht und alle Hausarbeit übernimmt, wird unter guten Bedingungen gesucht. Näheres zu erfragen Emserstraße No. 10. 8284

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Kirchgasse 28. 8272

Eine gesunde Amme sucht einen Schenkdienst. Näh. Geisbergstraße 2. 8268

Eine gesunde Amme sucht eine Stelle auf gleich. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 9. 8267

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, s. eine Stelle auf Mitte November. Näheres Expedition. 8286

Ein braves, fleißiges Mädchen von 16–18 Jahren wird als Kindermädchen gesucht. Näheres bei E. W. Schmidt, Goldgasse 2. 8292

Ein braves Dienstmädchen, das die Hausarbeit versteht, wird gesucht und kann gleich eintreten. Wo sagt die Exp. d. Bl. 8279

Friedrichstraße 32 im Hinterhaus rechts wird ein reinliches Mädchen gesucht. 8329

Ein gebildeter junger Mann, die 3 Hauptsprachen sprechend, wünscht Stelle als Ober- oder Saalkellner in einem Hotel oder Restaurant, oder als Kellner allein, derselbe würde auch Stelle bei einer feinen Herrschaft als Diener annehmen. Die besten Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres Exp. 8288

Ein junger Mann sucht zu seiner weiteren Ausbildung in der französischen Sprache einen Lehrer, am liebsten Franzosen. Näheres Wellritzstraße Nr. 19, Parterre. 8297

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener Junge kann in die Lehre treten bei Gottfr. Herrmann. 4030

In eine hiesige Eisenwaarenhandlung wird ein Lehrling mit guten Schul-
kenntnissen gesucht. Näheres in der Expedition. 5655
Ein Bursche mit guten Zeugnissen, der mit einem Pferd umgehen kann,
wird gesucht und kann in 14 Tagen eintreten. Näheres Expedition. 8289
Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht Webergasse 34. 8347
1000 fl. Vormundschaftsgelder sind auszuleihen bei Anton Seilberger,
Nerostraße 22. 8311

Wohnung gesucht.

Ein einzelner Herr sucht bis 1. Januar eine Wohnung von 3—5 Zimmern.
Näheres Expedition. 8207

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Obere Adelhaidstraße in meinem neuerbauten Hause ist der erste, zweite
und dritte Stock zu vermieten. Dasselbst kann auch ein Pferdestall abge-
geben werden. Näheres Nerostraße 39. W. Merkelbach. 4278

Obere Adelhaidstraße in meinem neuen Hause ist die Bel.-Etage, bestehend
aus 5 Zimmern u., zu vermieten. Näheres Adolphstraße 12 bei Daniel
Beckel. 7012

Adelhaidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zim-
mern, Küche u., sofort zu vermieten. Näheres Adel-
haidstraße 6, Parterre. 5069

Adelhaidstraße 13, Pension,

Zimmer mit Kost zu vermieten. 7525
Adelhaidstraße 17 ist die Bel.-Etage, bestehend in 5 schönen Zimmern,
sogleich zu vermieten. Näheres bei
Carl Beckel, Louisenstraße 22. 3619

Adelhaidstraße 20 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 4 Zimmern,
Küche und allem Zubehör, auf 1. April 1870 anderweit zu vermieten.
Näh. Dranienstraße 18, Parterre. 8327

Adlerstraße 25 ist eine heizbare Dachkammer auf 1. Nov. zu verm. 8301
Adolphstraße 10 Parterre sind 1—2 möblirte Zimmer an einen einzelnen
Herrn oder Dame zu vermieten. 7613

Bahnhofstraße 7 sind drei möblirte Zimmer, mit oder ohne Verköstigung,
sogleich zu vermieten. 8164

Bahnhofstraße 8 ist die 3. Etage, bestehend in 8 Zimmern mit Salon
und Küche, sowie im 4. Stock 2 bis 3 Zimmer mit Küche sogleich zu ver-
mieten. 6702

Ecke der Bleich- und Helenenstraße 2a sind 2 Wohnungen im 2. und
3. Stock, jede von 6 Zimmern und Zubehör, sogleich zu verm. 1072
Bleichstraße 8 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst
Zubehör, auf den 1. Januar zu vermieten. Näh. Neugasse 18. 8307

Burgstraße 12

ist der 2. Stock im neuen Hause zu vermieten, sowie ein Badn nebst Baden-
zimmer und Magazin. 2502

Dambachthal 2a, 2me, Jolies chambres meublées à louer.
(Prix modéré.) schön möblirte Zimmer zu vermieten. 6261

Dohheimerstraße, 1. Haus links, Bel.-Etage, sind zwei elegant möblirte
Zimmer zu vermieten. 7631

- Dogheimerstraße 8 im Vorderhaus, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7636
- Elisabethenstraße 7, Schweizerhaus, Sommerseite, Bel-Etage, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möblirt, mit Vorfenstern versehen, zu verm. 8316
- Elisabethenstraße 19 Bel-Etage sind 3 schön möblirte Zimmer mit Vorfenster zu vermieten. 7956
- Elisabethenstraße 21 ist auf 1. November oder 1. Januar der 3. Stock, bestehend aus 5 sehr freundlichen Zimmern (Sonnenseite) nebst allem Zubehör, zu vermieten. 7284
- Emserstraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu 9 fl. per Monat zu vermieten. 7844
- Faulbrunnenstraße 1 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 7779
- Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8009
- Faulbrunnenstraße 7 Parterre ist ein freundlich möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 8320
- Faulbrunnenstraße 7 eine Treppe hoch ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermieten. 7813
- Faulbrunnenstraße 9 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Koft zu vermieten. 7775
- Faulbrunnenstraße 10 zwei Stiegen h. sind möbl. Zimmer zu verm. 7344
- Faulbrunnenstraße 10 sind zwei inandergehende Dachkammern zu vermieten. 8353
- Friedrichstraße 9 ist ein möblirtes Parterre-Zimmer zu vermieten. 7303
- Friedrichstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 6339
- Geisbergstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer und eine Mansarde mit oder ohne Koft sogleich zu vermieten. 7540
- Geisbergstraße 5 in der Bel-Etage sind 3 große, schön möblirte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 6394
- Geisbergstraße 16 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8220
- Goldgasse 8 ist auf den 1. April 1870 der Ecladen mit Wohnung zu vermieten; auch können Magazine dazu gegeben werden. 6659
- Graben 2 eine Stiege hoch ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 7941
- Häfnergasse 7 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Alkoven und Küche, auf 1. Januar an ruhige Leute zu verm. 7609
- Hainerweg 3 ist eine möblirte Parterre-Wohnung zu vermieten. 8123
- Helenenstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8133
- Helenenstraße 15 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 7236
- Helenenstraße 19 Parterre sind möblirte Zimmer, mit oder ohne Koft, zu vermieten. 8102
- Kapellenstraße 1 ist der erste Stock, bestehend aus sechs Zimmern, zwei Küchen, Dachkammern u., sofort zu vermieten und gleich zu beziehen. 8122
- Kapellenstraße 29, hohes Parterre, vier möblirte Zimmer nebst Zubehör, ganz oder getrennt, zu vermieten. 7199
- Kapellenstraße 29 ist ein möbl. Mansardzimmer mit Cabinet zu verm. 7914
- Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres Louisenstraße 22 bei Karl Beckel. 7901
- Kirchgasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 6603
- Kirchgasse 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3—4 Zimmern, gleich oder auch später zu vermieten. Ferner ist eine Scheuer und ein Stall zu vermieten, welche sich auch als Werkstätte eignen. 7887

Kirchgasse 6 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 3689
 Kirchgasse 11 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu verm. 6136

Kirchgasse 12

find möblirte Zimmer zu vermieten. 5416
 Kirchgasse 25 im 2. Stock sind möblirte Zimmer zu vermieten. 5272
 Kirchhofsgasse 5 im 2. Stock ist ein schönes, möblirtes Zimmer billig zu vermieten; daselbst ist wegen Mangel an Raum eine dauerhafte Kommode zu verkaufen. 8149
 Kirchhofsgasse 6 ist auf 1. Januar ein Laden mit Keller, worin früher ein Spezerei-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde, sowie ein Dachlogis zu vermieten. 7578
 Langgasse 8E sind im 2. Stock 1—2 möbl. Zimmer jahrm. zu verm. 4117

Leberberg 4

ist die Bel-Etage mit Küche, Keller und Zubehör, möblirt, sowie im 3. Stock möblirte Zimmer zu vermieten. 7167
 Lehrstraße 5 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8038
 Louisenplatz 1, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung, 2 größere und 4 kleinere Zimmer u. s. w., zu vermieten. 5025
 Louisenstraße 35 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 6132
 Marktstraße 12, Strß., Parterre, ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 8378
 Marktstraße 24 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet an eine auch zwei Personen zu vermieten. 8191
 Marktstraße 32 im Hause der Herren Schumacher & Poths, ist in der 2. Etage eine Wohnung zum Preise von 300 fl. pro Jahr zu vermieten und alsbald zu beziehen. 7332
 Mauergasse 1 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8341
 Moritzstraße 12 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer Ende October zu vermieten. 7039

Mühlgasse 4 Parterre ist ein schönes gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 305

Nerostraße 5 im 2. Stock ist eine elegant möblirte Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, mit oder ohne Küche, auf den Winter zu vermieten. 8099
 Nerostraße 9 sind 2 möblirte Zimmer sofort zu vermieten. 6790
 Nerostraße 9 im Seitenbau ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 8138
 Nerostraße 13 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten und gleich zu beziehen. 3502
 Nerostraße 24 ist eine Wohnung zu vermieten. 7408
 Nerostraße 31 ist ein möbl. Zimmer an einen Herrn billig zu verm. 8090
 Nerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort zu vermieten. 4792

Nerothal 2 und 3

sind elegante Wohnungen zu vermieten. 8198
 Neuberg 2 ist der obere St., bestehend aus 3 Zimmern, möbl. zu verm. 4377
 Neugasse 13 im 3. Stock sind 3 unmöblirte Zimmer und eine Kammer auf gleich zu vermieten. 8303
 Neugasse 18 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 8306
 Nicolaßstraße, Bel-Etage, ist eine Wohnung, bestehend aus Salon mit 5 Zimmern, unmöblirt, sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen bei F. Baumann, Marktplatz 8. 8129

Dranienstraße 8 zwei Stiegen hoch sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 6803
 Parkstraße 7 ist eine elegant möblirte Herrschafts-Wohnung nebst Küche
 und sonstigen Bequemlichkeiten auf aleich für den Winter zu verm. 6200
 Ecke der Rhein- und Dranienstraße ist eine Wohnung im 3. Stock zu
 vermietthen und sofort zu beziehen. Näheres Dogheimerstraße 17. 374
 Rheinstraße ist ein möblirtes Zimmer, Südseite, zu verm. N. Exp. 5674
 Rheinstraße 28 2 Stiegen hoch sind einige möbl. Zimmer zu verm. 5913
 Ecke der Saal- und Webergasse 37 sind ein auch zwei neu möblirte
 Zimmer gleich zu vermietthen. 7283
 Schillerplatz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermietthen. 8111
 Schulgasse 1 ist auf 1. November ein möblirtes Zimmer, mit oder ohne
 Kost, zu vermietthen. 8125

Schützenhoffstraße 5

sind nach Süden und Osten gelegene möblirte Zimmer zu vermietthen. 6666
 Schwalbacherstraße 2c, Hinterhaus, vis-à-vis der Artillerie-Kaserne sind
 einige Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermietthen. 8043
 Schwalbacherstraße (Allee) No. 16 sind 2 möblirte Zimmer zu 15 fl. per
 Monat auf 1. November zu vermietthen. 8313
 Schwalbacherstraße 21a ist eine möblirte Wohnung, ganz oder auch
 getheilt, zu vermietthen. 6671
 Schwalbacherstraße 31 sind zwei gut möblirte Zimmer an einen Herrn
 zu vermietthen. 8078
 Stiftstraße 4 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 7652
 Stiftstraße 6 ist die für sich abgeschlossene ganz neu möblirte Bel-Etage,
 bestehend aus Salon, zwei Zimmern, Küche nebst Zubehör, zu verm. 8270
 Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermietthen. 1672
 Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu
 vermietthen. 3223
 Taunusstraße 19 ist eine Wohnung im Seitenbau zu vermietthen. 8262
 Taunusstraße 25 sind 2 Zimmer, 2 Kabinete, Küche u. s. w. sofort oder
 auch später zu vermietthen. 6376
 Wellritzstraße 2 Parterre ist ein kleines, möblirtes Zimmer mit Cabinet
 vom 1. November ab anderweit zu vermietthen. 7321
 Wellritzstraße 12 ist der zweite Stock von 6 Zimmern nebst Zubehör so-
 fort anderweitig zu vermietthen; auf Verlangen kann Heuboden und Pferde-
 stall dazu gegeben werden. 12309
 Wellritzstraße 17 im zweiten Stock sind zwei freundliche Zimmer, Küche
 nebst Zubehör an stille Leute zu vermietthen. 6421
 Wellritzstraße 17 ist eine möblirte Mansarde zu vermietthen. 7317
 Wellritzstraße 21 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 5238
 Wellritzstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 5024
 Eine schöne, möblirte Wohnung von 6 Zimmern (Sonnenseite) Parterre, Ein-
 gang durch einen schönen Garten, ist zu verm. N. Taunusstraße 27. 6667
 Die Villa Sonnenbergerstraße 11 ist vom 1. November
 an ganz oder getheilt zu vermietthen. 7143
 In einem Landhause, nahe der Kaserne, sind 2 möblirte Zimmer für 8 fl.,
 resp. 12 fl. zu vermietthen. Näheres Expedition. 6575
 Im „Deutschen Haus“, Bel-Etage, ist eine möblirte Familien-Wohnung,
 bestehend aus 10 Zimmern, Küche, Keller &c. sogleich zu vermietthen. 7596
 Eine Stube nebst Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten ist zu ver-
 mietthen. Bei wem? sagt die Exped. 7677

Zu vermietthen

Michelberg 28 ist ein Dachlogis mit Stallung, eine Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock mit Werkstätte und großem Magazin, sowie auch ein Lokal für einen Verein. Näh. Marktstraße 20. 7792

Zwei gut möblirte Zimmer mit Winterfenstern sind mit und ohne Küche zu vermietthen. Näh. Exped. 7666

Zwei schön möblirte Zimmer, mit oder ohne Kost, sind billig zu vermietthen. Näheres Expedition. 8004

Ein Laden mit Cabinet, in der frequentesten Lage der Stadt, ist per 1. Januar l. Js. zu vermietthen. Näheres Expedition. 7341

Zwei Wohnungen, eine von 3 Zimmern und eine von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör, beide möblirt oder auch unmöblirt, zu vermietthen. Näheres Friedrichstraße 2, Parterre rechts. 7877

Elegant möblirte Villa's, sowie schöne möblirte große und kleine Winterwohnungen sind billig zu vermietthen durch die Agentur **J. Baumann**, Marktplatz 8. 571

In dem Landshaus, Gartenstraße 5, in der Nähe des Kurhauses, ist die Bel-Etage möblirt mit oder ohne Küche zu vermietthen. 8302

Eine große Auswahl unmöblirter Wohnungen für gleich und per 1. April 1870 habe in Auftrag zu vermietthen. **J. Baumann**, Marktplatz 8. 571

Eine schön möblirte Bel-Etage ist sofort für die Wintermonate zu vermietthen. Näheres Expedition. 7644

Eine sehr angenehme Wohnung, ganz für sich allein, kann sogleich bezogen bezogen werden und kostet nicht über 120 Thlr. per Jahr. Dieselbe enthält fünf Zimmer, eine Küche, Keller und Waschküche. Näheres Kapellenstraße 37, Parterre. 8251

Einige anständige Herren können Kost und Logis erhalten. Näheres Schwalbacherstraße 21 im 3. Stock. 7699

Ein anständiger Herr kann nebst angenehmen Logis auch Kost erhalten. Näh. in der Expedition d. Bl. 5822

Herren können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 12. 7458

Eine solide Person kann eine Schlafstelle erhalten. Näh. Expedition. 8312

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erh. Steingasse 9, Hinterh., 2. St. 8308

Zwei Herren können Kost und Wohnung erhalten. Näh. Exped. 8350

Römerberg 17 im Hinterhaus kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 8358

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten. Näh. Expedition. 8364

Es kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten. Näheres Kirchhofsgasse 9 im 2. Stock. 8296

Unserem Freunde **Bernhard Grimm**, dem blondgelockten Jüngling, Adlerstraße 15, zu seinem Geburtstage die herzlichsten Glückwünsche. Der Bernhard soll leben, die Male daneben, ein Kotelet dabei, so leben sie alle Drei. Hurrah! 8397